

OEPS Projekte • Unser Partner Pferd

Unser Partner Pferd

„Unser Partner Pferd“ ist das Tierschutzreferat des Österreichischen Pferdesportverbandes (OEPS), welches Soforthilfe organisiert und koordiniert. Bitte helfen Sie Pferden in Not und melden Sie sich bei unseren Expertinnen und Experten. [➔ Alle Kontakte >>](#)

News

Übung einer sicheren Pferderettung in der Spanischen Hofreitschule

03.07.2013 / OEPS



Pferde in misslichen Lagen, eine Gefahr für Tiere und ihre Helfer. "Sichere Pferderettung" eine Initiative der Spanischen Hofreitschule für die Mitarbeiter aller drei Standorte mit dem "Animal Rescue Specialist" Dr. Christoph Peterbauer in der Winterreitschule soll helfen, im Ernstfall richtig zu reagieren.

Immer wieder kann es vorkommen, dass Pferde in missliche Lagen geraten, aus denen sie sich selbst nicht mehr befreien können. Eine gefährliche Situation für die

Tiere, aber auch für ihre Helfer. Die Spanische Hofreitschule setzt sich dafür ein, das Bewusstsein der Öffentlichkeit über die Notwendigkeit eines umfangreichen Sicherheitsmanagements im Umgang mit Pferden in Notsituationen zu schärfen. „Das Wissen über die Gefahren bei Großtierrettungen und die Anwendung einfacher, aber sicherer Rettungstechniken hilft sowohl den Helfern im Sinne ihrer eigenen Sicherheit, als auch den Tieren im Sinne einer schonenden und stressarmen Rettung“, erklärt Generaldirektorin Dkfm. Elisabeth Gürtler.

So bat die Spanische ihre Mitarbeiter aller drei Standorte, aber auch Tierärzte, Mitarbeiter von Feuerwehren und anderer Einsatzorganisationen, Reitschulbetreiber und -benützer und Pferdeliebhaber Ende Mai zum Kurs „Sichere Pferderettung“ unter der Leitung des „Animal Rescue Specialist“ Dr. Christoph Peterbauer in die Winterreitschule.

Dabei wurde im Rahmen eines theoretischen Vortrages und anschließender praktischer Demonstration von Rettungstechniken gezeigt, wie eine Pferderettung im Idealfall abläuft, und was der Besitzer im Ernstfall tun kann.

„Ungefähr 30 bis 40 Pferde müssen in Österreich jedes Jahr aus einer misslichen Lage befreit werden“, erläutert Dr. Peterbauer. So gäbe es immer wieder Meldungen über Pferde, die beispielsweise in eine Güllegrube oder in einen Wasserschacht eingebrochen sind und von der Feuerwehr wieder an Land gehievt werden müssen. „Häufig dauern derartige Rettungsaktionen deutlich länger als sie müssten. Der Grund: Es fehlt an der richtigen Ausrüstung und/oder am nötigen Wissen über die effizienteste Vorgehensweise.“

Um eine korrekte und sichere Pferderettung nach den Grundsätzen der „Animal Rescue Academy“ gewährleisten zu können, werden alle drei Standorte der Spanischen Hofreitschule mit den notwendigen Ausrüstungsgegenständen ausgestattet. In regelmäßigen Abständen wird für den Ernstfall geübt.

Informationen zu den Vorträgen der „Animal Rescue Academy“ finden Sie unter www.animalrescue.at. Alle Kurse und Ausbildungen werden nach persönlicher Vereinbarung mit Herrn Dr. Peterbauer abgehalten und an das Zielpublikum angepasst. Für die Zukunft ist ein Kurskalender mit fixen Terminen geplant.

Quelle: Presseinformation Spanische Hofreitschule

Foto: Die Spanische Hofreitschule lud zum Vortrag „Sichere Pferderettung“: Dummy-Pferd Morpheus wird aus dem Pferdehänger gerettet © Jörg Würzelberger / FEUERwehrOBJEKTIV

© OEPS

Website developed by
DATA TECHNOLOGY